

FÖRDERVEREIN

LYONEL-FEININGER-GALERIE

Der im Jahr 1998 gegründete Förderverein hat aktuell über 160 Mitglieder, Freunde und Förderer aus dem gesamten Bundesgebiet. Der Verein unterstützt die Arbeit des Museums bei der Finanzierung, u. a. von Publikationen, Sonderausstellungen, Veranstaltungen und Projekten der Museumspädagogik. Darüber hinaus kauft er Kunstwerke zum Aufbau eines eigenen Bestandes des Museums an.

Als Mitglied partizipieren Sie von vielen Vorteilen:

- Freier Eintritt in der Lyonel-Feininger-Galerie und im Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)
- Persönliche Einladungen zu Veranstaltungen und Ausstellungen im Museum
- Monatlicher Newsletter der Lyonel-Feininger-Galerie
- Exkursionen, Kunstreisen und exklusive Vorbesichtigungen

Förderverein der Lyonel-Feininger-Galerie e. V.

Schlossberg 11, 06484 Quedlinburg

✉ kontakt@feininger-foerdereverein.de

Mitgliedsbeiträge

25 € Ermäßigungen 35 € Einzelmitglieder
50 € Familien 120 € Unternehmen/Institutionen

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich möchte dem Förderverein der Lyonel-Feininger-Galerie e. V. beitreten.

Name, Vorname

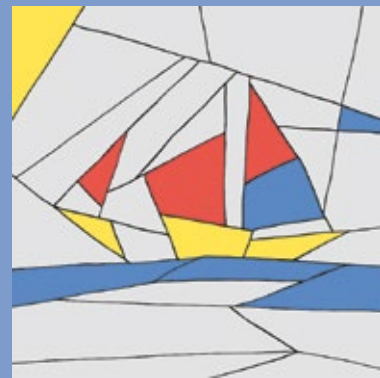
Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Datum, Unterschrift



3. April 2022
bis 8. Januar 2023

Form, Farbe, Feininger

Eine Mitmachausstellung für Kinder

Unsere Mitmachausstellung für Kinder lädt auf spielerische Weise zum Aktivwerden im Museum ein. Die Ausstellung greift erstmals die von geometrischen Formen geprägte Gestaltungswelt des Bauhausmeisters Lyonel Feininger auf und überträgt sie in die Dreidimensionalität des Raums. Ganz ohne Vorgaben können sich 3- bis 6-jährige Gäste dem freien Spiel widmen und aus geometrischen Formen Objekte konstruieren. Dazu stehen im Raum und an der magnetischen Wand Elemente in der Tradition der Baukastensysteme zur Verfügung. Die jungen Besucherinnen und Besucher erdenken sich mit den geometrischen Formen eigene Spielwelten, lassen ihrer Kreativität und Fantasie freien Lauf und schulen nebenbei das abstrakte Denken.

Mit Leo auf Entdeckungsreise!

Leo nimmt euch mit auf einen Rundgang durch unser Museum. Sammelt seine Aktionskarten und entdeckt mit ihm unsere Mitmachstationen.

Ein Angebot für Kinder von 6 bis 12 Jahren.



Gefördert durch

 Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der Harzsparkasse
und der Stiftung der Kreissparkasse
Quedlinburg

mit Hilfe des PS-Lotterie-Sparens

FÖRDERVEREIN
LYONEL-FEININGER-GALERIE

Kunst erleben!

Öffentliche Führungen

Jeden Samstag 15 – 16 Uhr
Jeden Sonntag 11 – 12 Uhr

Treffpunkt: Kasse | Eintritt zzgl. 3 €

Gruppenführungen

Sie möchten die Ausstellung mit Familie, Freunden oder Kollegen entdecken? Gruppenführungen können individuell gebucht werden. Auch für Kinder bieten wir altersgerechte Führungen an.

Bis max. 25 Personen betragen die Kosten 60 € zzgl. der Eintrittspreise pro Person. Ab 10 Personen gelten die ermäßigten Eintrittspreise.

Audioguide

Ein Audioguide in deutscher und englischer Sprache ist an der Museumskasse erhältlich. Kosten: 2 €

Leichte Sprache

Wir bieten Begleithefte zu unseren Ausstellungen auch in Leichter Sprache an. Führungen können ebenfalls in einfacher Sprache gegeben werden.

Lyonel Feininger Digital

Die Ausstellung kann mit dem eigenen Smartphone entdeckt werden. Einfach die kostenlose Actionbound-App herunterladen. Den QR-Code zum Bound gibt es vor Ort an der Kasse.

Kindergarten- und Schulprogramm

Für Kindergartengruppen sowie alle Klassenstufen bietet die Lyonel-Feininger-Galerie ein umfangreiches Vermittlungsprogramm mit altersgerechtem Rundgang durch die Ausstellung und einem breiten Workshop-Programm im Atelier an. Angebote für den schulischen Bildungsbereich sind auf die Lehrpläne abgestimmt.

Wir sind Partner im Bereich Ganztagsangebote. Kontaktieren Sie uns!

Die Veranstaltungen verstehen sich als Planung. Bitte informieren Sie sich auf unserer Website, ob sie aufgrund des Pandemiegeschehens stattfinden können und unter welchen Bedingungen.

Weitere Termine und Veranstaltungen

1 100 Jahre Welterbestadt Quedlinburg. Festzeitabend in der Lyonel-Feininger-Galerie	29. April	Freier Eintritt
Internationaler Museumstag	15. Mai	Freier Eintritt
Offene Druckwerkstatt	26. Mai	
Zeichnen. Kunstkurs für Erwachsene	28. + 29. Mai	
Zeichnen. Kunstkurs für Erwachsene	18. + 19. Juni	
„Es ist alle Tage Sturm!“ – Lesung zum Geburtstag von Lyonel Feininger mit Ines Burdow und Andreas Hüneke	17. Juli	
Letzter Tag der „Rembrandt bis Richter“-Ausstellung	31. Juli	
Erster Tag der „Sabine Moritz“-Ausstellung	23. August	
Kalligrafie. Kunstkurs für Erwachsene	17. + 18. September	
Zeichnen. Kunstkurs für Erwachsene	8. + 9. Oktober	
Radierung. Kunstkurs für Erwachsene	22. + 23. Oktober	
Holzschnitt. Kunstkurs für Erwachsene	12. + 13. November	

Infos zu Angeboten, Veranstaltungen, Buchung und Preisen:

+49 3946 68 95 938-0
feininger-galerie@kulturstiftung-st.de
www.feininger-galerie.de

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Lyonel-Feininger-Galerie
Museum für grafische Künste
Schlossberg 11, 06484 Quedlinburg

+49 3946 68 95 938-0
feininger-galerie@kulturstiftung-st.de
www.feininger-galerie.de

Das Museum ist rollstuhlgerecht.

Öffnungszeiten

Mi – Mo / Feiertage 10 – 18 Uhr
Di geschlossen

Tickets

Eintritt 8 €/erm. 5 €

Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Informationen zu freien und ermäßigten Eintrittspreisen erfahren Sie auf unserer Website oder direkt an der Museumskasse.

Online-Tickets: <https://kulturstiftung-st.ticketfritz.de>

Parken

Die Lyonel-Feininger-Galerie verfügt über keinen gesonderten Parkplatz. Bei einem Besuch nutzen Sie bitte die öffentlichen, kostenpflichtigen Parkplätze in unmittelbarer Umgebung, z. B. in der Carl-Ritter-Straße oder in der Schenkergasse.

Bleiben Sie auf dem Laufenden

@feiningergalerie
@lyonelfeiningergalerie
@Feininger_LFG



Touristische Infos:

www.quedlinburg-info.de

Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise zu Öffnungszeiten und den geltenden Corona-Regeln auf unserer Website!

LYONEL-FEININGER
GALERIE
MUSEUM FÜR GRAFISCHE KÜNSTE



KULTUR
STIFTUNG
SACHSEN-
ANHALT

LYONEL FEININGER

MEISTER DER MODERNE



Alle Informationen zu Ausstellungen, Veranstaltungen, Angeboten und mehr finden Sie hier ...

Lyonel Feininger, Vollersroda I, 1913, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Lyonel-Feininger-Galerie, Sammlung Dr. Hermann Klump, Foto: Punctum/Bertram Kober, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Lyonel Feininger

Meister der Moderne

Lyonel Feininger (1871–1956) ist einer der bedeutendsten Vertreter der Kunst der Klassischen Moderne. Mit 16 Jahren gelangt der in New York geborene Künstler nach Deutschland, wo er eine beeindruckende Karriere beginnt. Die Ausstellung gibt einen Überblick über das vielseitige Schaffen des Karikaturisten, Grafikers, Malers, Bauhausmeisters und Fotografen. Mitmachstationen laden zum Sehen, Hören und Entdecken des facettenreichen Werks ein. Darüber hinaus werden auch die kreative Künstlerfamilie Feininger sowie die wechselvolle Geschichte des Museums beleuchtet.



▲▲ Lyonel Feininger, **Stiller Tag am Meer 1**, 1926, Privatbesitz, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022

▲ Lyonel Feininger, **Düne 2**, 1925, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Lyonel-Feininger-Galerie, Sammlung Dr. Hermann Klumpp, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Gefördert durch



mit Hilfe des PS-Lotterie-Sparens



Lyonel Feininger

Master of Modernism

Lyonel Feininger (1871–1956) is one of the most important representatives of the art of Classical Modernism. At the age of 16, the New York-born artist arrived in Germany, where he began an impressive career. The exhibition provides an overview of the multifaceted work of the caricaturist, graphic artist, painter, Bauhaus master and photographer. Join-in stations invite visitors to see, hear and discover the multifaceted work. In addition, the creative Feininger family of artists and the eventful history of the museum are also highlighted.



Lyonel Feininger, **Kathedrale**, 1919, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Lyonel-Feininger-Galerie, Sammlung Dr. Hermann Klumpp, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022

In the heart of the World Heritage town of Quedlinburg you will find the only Lyonel Feininger Museum in the world!

Hermann Klumpp (1902–1987) from Quedlinburg already had a doctorate in law when he began his studies at the Bauhaus in Dessau. Here he formed a close, lasting friendship with the Bauhaus master Lyonel Feininger. When his works were defamed as “degenerate” by the National Socialists in 1937, Feininger returned to the USA. Before leaving the country, he gave an extensive collection of his works to Klumpp, who kept it hidden in his hometown and thus saved it from destruction. The Klumpp Collection became the reason for founding the Lyonel Feininger Gallery in 1986.

Von Rembrandt bis Richter

3. April bis 31. Juli 2022

Meisterwerke aus der Grafischen Sammlung des Landesmuseums Oldenburg

Im ehemaligen Oldenburger Schloss sowie im Augusteum und Prinzenpalais des einstigen nordwestdeutschen Großherzogtums befindet sich heute das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg. Seine Grafische Sammlung geht auf die Sammlungen der Oldenburger Großherzoge zurück, vor allem jedoch auf das Bekenntnis zur Moderne, mit der die Eröffnung des Museums 1923 verbunden war. Seither wurde die Grafische Sammlung, die heute rund 10000 Arbeiten umfasst, durch Schenkungen und Erwerbungen kontinuierlich erweitert.

Druckgrafik aus dem 17. und 18. Jahrhundert, Zeichnungen der Italien-Reisenden des frühen 19. Jahrhunderts sowie Spitzenblätter der Klassischen Moderne und der Kunst nach 1945 laden zu einem Rundgang durch 300 Jahre Kunstgeschichte ein. Die gezeigte Auswahl spiegelt die jüngere Kunstgeschichte ebenso wie die Vielfalt der künstlerischen

► Rembrandt Harmensz. van Rijn, **Die kleine Flucht nach Ägypten**, 1633, Landesmuseum Oldenburg

► Werner Berges, **Der Sprung**, 1979, Landesmuseum Oldenburg, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022



Techniken auf Papier: Aquarelle, Handzeichnungen und Künstlerpostkarten finden sich ebenso wie Radierungen, Holzschnitte, Siebdrucke oder Collagen.

Rund 90 selten gezeigte Werke von Künstlerinnen und Künstlern wie Rembrandt, Menzel, Munch, Kirchner, Ritter, Schmidt-Rottluff, Klee, Schwichtenberg, Nolde, Feininger, Dix, Baselitz, Richter oder Berges belegen die große thematische und technische Vielfalt der Oldenburger Sammlung und spannen einen Bogen über 300 Jahre Kunstgeschichte.

In Kooperation mit



Gefördert durch



Sabine Moritz

24. August 2022 bis 8. Januar 2023

Lobeda oder die Rekonstruktion einer Welt

Die Ausstellung widmet sich dem Schaffen der in Quedlinburg geborenen, international renommierten Künstlerin Sabine Moritz mit Fokus auf ihrer Werkreihe „Lobeda“. Die Zeichen-Serie entstand aus der Erinnerung und fokussiert die Lebenswelt in der Jenaer Plattenbau-Trabantenstadt Neu-Lobeda, in der die Künstlerin ihre Kindheit verbrachte. Moritz ergänzte ihre Werkreihe mit teils farbigen Arbeiten in Aquarell und Öl sowie mit Fotografien. Rund 100 Zeichnungen, Farbstudien und Fotografien geben in der Schau einen Querschnitt durch diese besondere Werkgruppe.



Sabine Moritz, **059 (Klettergerüst I)**, 1992/93, © Sabine Moritz 2022

Sabine Moritz, **Lobeda 73**, 1991/92, © Sabine Moritz 2022

